

23. VDI-Konferenz

Bildquelle: © Martin Zwiellehner

Feuerung und Kessel - Beläge und Korrosion - in Großfeuerungsanlagen

Die Top-Themen:

- Neues aus Forschung und Entwicklung zur Oxyfuel-Verbrennung und zur Hochtemperatur-Reinsauerstoffvergasung
- Energieprognosen zur Optimierung der Energieauskopplung
- Herausforderung Kessel-Rückbau in Müllheizkraftwerken
- Retrofit und Optimierung der Kessellinien 1 und 2 der GMVA Niederrhein
- Technische Anforderungen und Qualitätssicherungsmaßnahmen beim Cladding im Kraftwerksneubau
- Optimierung des Anlagenbetriebes bei der EEW Großräschen

Konferenzleitung

Dr.-Ing. Ragnar Warnecke, Senior Engineer und Prokurist, GKS Gemeinschaftskraftwerk Schweinfurt GmbH, Schweinfurt

Dr.-Ing. Martin H. Zwiellehner, Bereichsleitung und Prokurist, SAR Elektronik GmbH, Dingolfing

+ Separat buchbarer VDI-Spezialtag

Thermische Abfallbehandlung:
Messdaten richtig interpretieren,
bewerten und verstehen

+ Anlagenbesichtigung der MVA Bielefeld-Herford

+ Begleitende Fachausstellung

+ Ideeller Mitträger

ITAD

Sie hören Expert*innen folgender Unternehmen:

Arcadis | EEW Energy from Waste Großräschen | EEW Energy from Waste Helmstedt |
EVN Wärmekraftwerke | Fraunhofer UMSICHT | GKS-Gemeinschaftskraftwerk Schweinfurt | GMVA
Gemeinschafts-Müll-Verbrennungsanlage Niederrhein | Kraftwerkstechnik Entwicklung Dynamik KED |
MHKW Wiesbaden | MVA Bielefeld-Herford | Powerspex Simulator | Rytec | Standkessel Baumgarte |
Steel Inspect | Zirngibl Verwertung



1. Konferenztag Mittwoch 10. Juni 2026

08:45 **Registrierung und Begrüßungskaffee**

09:15 **Begrüßung und Eröffnung**

Dr.-Ing. Ragnar Warnecke, Senior Engineer und Prokurist, GKS-Gemeinschaftskraftwerk Schweinfurt GmbH, Schweinfurt
Dr.-Ing. Martin H. Zwiellehner, Bereichsleitung Prozess- und Umwelttechnik und Prokurist, SAR Elektronik GmbH, Dingolfing
Dipl. Chem. Ing. Manuela Schulz, Produktmanagerin, VDI Wissensforum GmbH, Düsseldorf



Keynote

09:30 **Evolution der Müll / EBS / Biomasse Dampferzeuger**

- Entwicklung der Müll / EBS / Biomasse Dampferzeugerkonfiguration über die letzten 50 Jahre und deren Auslegung über die Zeit
- Die „Game Changer“ der letzten Jahre und neueste Entwicklungen
- Welche „Spieler“ gab es, wer ist ausgeschieden, welche Designs haben sich durchgesetzt

Dipl. Ing. Christian Daublebsky von Eichhain, Technischer Geschäftsführer, Kraftwerktechnik Entwicklung Dynamik KED GmbH

Neues aus Forschung und Entwicklung

10:10 **Oxyfuel-Verbrennung in Rostfeuerungsanlagen – Chancen und Herausforderungen**

- Umrüstung einer Rostfeuerungsanlage auf den Oxyfuel-Betrieb
- Experimentelle Untersuchungen mit Biomasse und EBS als Brennstoff
- Messungen der Abgaszusammensetzung und Emissionen im Luft- und Oxyfuelbetrieb
- Variation primärseitiger Maßnahmen zur Optimierung des Verbrennungsprozesses
- Visualisierung der Temperaturverteilung am Rost mit einer Wärmebildkamera

Dr.-Ing. Martin Meiller, Abteilungsleiter Clean Combustion and Process Heat, Fraunhofer UMSICHT, Sulzbach-Rosenberg

10:50 **Kaffeepause**

11:30 **JFE C-PhoeniX: Waste-to-Chemical mittels Hochtemperatur-Reinsauerstoffvergasung**

- Weitreichender Transformationsprozess der Abfallwirtschaft durch Vorgaben des Europäischen Green Deals
- Mögliche Einbeziehung in EU-ETS bedeuten deutlich gestiegene Kosten
- Vorteil der Hochtemperatur-Reinsauerstoffvergasung durch Erschließung stofflicher Nutzungspfade
- Demonstrationsanlage in Chiba, Japan: Aktueller Test der stark weiterentwickelten C-PhoeniX Technologie
- Ergebnis: kontinuierliche und zuverlässige Kaltgaswirkungsgrade im Bereich von 70 - 80 % abhängig vom Heizwert des Ausgangsmaterials

Sebastian Zimmer, Leiter Produktmanagement, Standardkessel Baumgarte, Mülheim an der Ruhr

Energieprognosen und deren Ergebnisse

12:10 **Energieprognosen mit BoFit für den Heizkraftwerksverbund GKS**

- Randbedingungen für das System
- Prozessabbildung
- Integration in das Gesamtsystem
- Vorhersagen und Prognosegüte

Dipl.-Ing. (FH) Florian Grafmans, Entwicklungsingenieur; Dipl.-Ing. (FH) Volker Müller, Technischer Leiter; Dr.-Ing. Ragnar Warnecke, Senior Engineer und Prokurist, Dr.-Ing. Ingo Zorbach, Geschäftsführer, GKS-Gemeinschaftskraftwerk Schweinfurt GmbH, Schweinfurt

12:50 **Mittagspause**

14:10 **Einsatzoptimierung und Kooperationsvorteile Schweizer MVAs bei der Vermarktung von Strom und Regelleistung**

- Schweizer MVAs (Kehrichtverbrennungsanlagen) als flexible Erzeuger mit thermischen Restriktionen
 - Marktumfeld: Strommarkt + Regelenenergiemarkt mit hohem Erlöspotential
 - Digitalisierung und Automatisierung als Enabler für Flexibilitätsmärkte
 - Kooperation als Wettbewerbsvorteil gegenüber Einzelanlagen
- Rafael Osswald**, Bereichsleiter Strommarkt und Netze, Senior Projektleiter, Fabian Blaser, Strommarkt und Netze, Rytec AG, Münsingen, Schweiz

Anlagenbesichtigung und Kulturprogramm

14:50 **Vorstellung der Interargem Gruppe und der MVA Bielefeld**

- Vorstellung der Interargem mit dem Anlagenverbund der Anlagen in Hameln und Bielefeld
- Vorstellung der MVA Bielefeld
- Entwicklung des Standorts MVA Bielefeld
- Gesamtanlagenstillstand 2026
- Neubau und Anbindung der Monoklärschlammverbrennungsanlage

Dr. Dirk Porbatzki, Leiter Technik MVA, MVA Bielefeld-Herford GmbH, Bielefeld

15:20 **Kaffeepause**

15:40 **Abfahrt zur Besichtigung (Bustransfer)**

16:00 **Besichtigung des MVA Bielefeld-Herford**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte kreuzen Sie bei der Anmeldung die Zusatzleistung an, wenn Sie an der Besichtigung teilnehmen möchten.

18:00 **Bustransfer von der MVA Bielefeld in die Altstadt**

18:30 **Altstadtführung Bielefeld**

Treffpunkt: Altes Rathaus Bielefeld, Niederwall 23, 33602 Bielefeld



Get-together

ab 20:00 **Zum Ausklang des ersten Veranstaltungstages lädt Sie das VDI Wissensforum zu einem Get-together ein. Nutzen Sie die entspannte Atmosphäre, um Ihr Netzwerk zu erweitern und mit anderen Teilnehmenden und Referierenden vertiefende Gespräche zu führen.**

2. Konferenztag Donnerstag, 11. Juni 2026

Neubau und Rückbau von Anlagen

09:00 Operation am offenen Herzen: Herausforderung Kessel-Rückbau in Müllheizkraftwerken

- Hoher technischer Komplexitätsgrad mit absoluten Prioritäten für Termintreue, Sicherheit und Prozesskontinuität
- Erfahrungswerte aus verschiedenen Kesselrückbauprojekten
- Rückbauplanung als Maßanzug: Der technischen „Individualität“ von MHKWs gerecht werden
- Entflechtung, Schadstoffsanierung, Recycling, Entsorgung, Sicherheits- und Gesundheitsschutz: Die Relevanz interdisziplinärer Expertise
- Die Erfolgsfaktoren Kooperation, Kommunikation, Agilität

John Schmidt, Projektleiter, Arcadis Germany GmbH, Darmstadt;
Maik Rienecker, Managing Director, Steel Inspect GmbH, Albruck

09:40 Technische Anforderungen und Qualitätssicherungsmaßnahmen beim Cladding im Kraftwerksneubau – Sind 1,7mm = 2mm?

- Technische Anforderungen an das Cladding
- Qualitätssicherungsmaßnahmen
- Eigenständige Messkampagne mit Vorteilen für den späteren Anlagenbetrieb

Marvin-Lee Pütz, M.Sc., Betriebsleiter, Dipl.-Ing. Wolfgang Zieger, Technischer Geschäftsführer, MHKW Wiesbaden GmbH, Wiesbaden

Erfahrungen aus dem Anlagenbetrieb

10:20 Auswirkung geänderter Brennstoffzusammensetzung auf die Kesselanlage

- Geänderte Gewerbemüllmengen und Zusammensetzungen
- Zusätzlicher Einsatz von bestimmten gefährlichen Anfällen
- Situation nach dem Hochwasser 2024
- Maßnahmen im Bereich der Kesselanlagen der drei Verbrennungslinien der MVA Dürnrohr

Ing. Bernhard Bogner, Betriebsleiter MVA Dürnrohr;
Dipl. Ing. Martin Leitner, Stv. Betriebsleiter, EVN Wärmekraftwerke GmbH, Zwentendorf, Österreich

11:00 Kaffeepause

11:30 Retrofit und Optimierung der Kessellinie 1 und 2 der GMVA Niederrhein: Effizienzsteigerung durch innovative Technologien

- Erfahrungen mit dem Einsatz von Temperatursensoren
- Einbindung von Shock Pulse Generatoren zur kontinuierlichen Kesselreinigung
- Integration einer innovativen Überhitzerkamera für das Anlagenmonitoring

Kim Hölzer, M.Sc., Produktionsleiter, GMVA Gemeinschafts-Müll-Verbrennungsanlage Niederrhein GmbH, Oberhausen

12:10 Optimierung des Anlagenbetriebes bei der EEW Energy from Waste Großräschen GmbH

- Optimierung des Anlagenbetriebes unter wirtschaftlichen und genehmigungsrechtlichen Rahmenbedingungen
- Erhöhung der Zeitverfügbarkeit eines Reisejahres durch technische Maßnahmen
- Anpassung der Rauchgasreinigungsanlage an die neuen Grenzwerte der 17. BImSchV
- Optimierung der Feuerleistungsregelung unter sich ständig ändernden Brennstoffen

Marcus Rostalski, Leiter Produktion, EEW Energy from Waste Großräschen GmbH, Großräschen

12:50 Mittagspause

Einsatz neuer Technologien

13:50 Von der Idee in die Praxis: Erfahrungen bei der Umsetzung und dem Betrieb der Klärschlammmonoverbrennung sowie dem zukünftigen Phosphorrecycling

- Ansatz zur Umsetzung einer kleinen, dezentralen Monoverbrennungsanlage mit Eigenenergieerzeugung und abwasserfreiem Betrieb auf der „grünen Wiese“
- Auswahl Verfahrenstechnik und Kesseldesign unter Berücksichtigung des zukünftigen Phosphorrecyclings aus Asche in Verbindung mit energieautarkem Betrieb
- Erfahrungen während Bau, Inbetriebsetzung und Probebetrieb von Feuerung, Kessel und Rauchgasreinigungsanlage
- Ausblick auf Aktivitäten und Planungen zur zukünftigen Umsetzung des Phosphorrecyclings ab 2029

Xaver Zirngibl, Zirngibl Verwertungs GmbH & Co. KG, Maltersdorf-Pfaffenberg

14:30 Implementierung eines Batteriespeichers an der MVA Premnitz

- Strategische Standortentwicklung der MVA zu flexibler Energieversorgung
- Das dynamische Marktumfeld in der flexiblen Energievermarktung
- Erfahrungsberichte über Standortauswahl, Projektablauf und Hürden

Dr.-Ing. Christoph Pöhler, Technischer Projektleiter Innovation & Engineering, EEW Energy from Waste GmbH, Helmstedt

15:10 Der digitale Zwilling des GKS Gemeinschaftskraftwerk Schweinfurt

- Live-Demo des Anlagensimulators
- Fokus auf die Modellierung des Rost, Verbrennung und Kessel
- Herausforderungen mit der Anbindung der T3000 und PCS7 Leittechnik

Peter Lasch, Geschäftsführer, **Jens Andreas**, Test Ingenieur, Powerspex Simulator GmbH, Essen

15:50 Abschlussdiskussion und Zusammenfassung

Dr.-Ing. Ragnar Warnecke; **Dr.-Ing. Martin H. Zwiellehner**

16:00 Ende der Veranstaltung

Thermische Abfallbehandlung: Messdaten richtig interpretieren, bewerten und verstehen

09:00 - 16:00 Uhr



Dr.-Ing. Stephan Mattersteig, Geschäftsführer, Mattersteig & Co. Ingenieurgesellschaft für Verfahrenstechnik und Umweltschutz mbH, Markranstädt

Dr.-Ing. Martin Pohl, geschäftsführender Gesellschafter, ENVERUM Ingenieurgesellschaft für Energie- und Umweltverfahrenstechnik mbH, Dresden

Zielsetzung

In der thermischen Abfallbehandlung bilden Emissions- und Betriebsmesswerte das zentrale Bindeglied zwischen Anlagentechnik, Umweltschutz und rechtlicher Verantwortung. Sie entscheiden darüber, ob eine Anlage stabil, effizient und regelkonform betrieben wird – oder ob unnötige Risiken, Mehrkosten und Konflikte entstehen. Angesichts steigender regulatorischer Anforderungen, wachsender Transparenzpflichten und eines zunehmenden Effizienzdrucks reicht es heute nicht mehr aus, Messdaten lediglich zu erfassen und zu dokumentieren. Entscheidend ist ihre fachlich korrekte Bewertung und ihre gezielte Nutzung für die Anlagenführung.

Fehlinterpretierte Messwerte können zu unnötigen Meldungen, behördlichen Auflagen oder rechtlichen Risiken führen. Richtig verstandene Daten hingegen erhöhen die Emissionssicherheit und stabilisieren den Betrieb im Grenzwertbereich. Sie helfen, Störungen frühzeitig zu erkennen und Ausfälle zu vermeiden. Gleichzeitig eröffnet eine optimierte Regelgüte wirtschaftliche Potenziale durch reduzierten Energieeinsatz, geringeren Hilfsstoffbedarf und weniger Verschleiß.

Der VDI-Spezialtag „Thermische Abfallbehandlung: Messdaten richtig interpretieren, bewerten und verstehen“ befähigt die Teilnehmenden, Emissions- und Betriebsmesswerte fachlich korrekt zu interpretieren, rechtssicher zu bewerten und gezielt zur Optimierung des Anlagenbetriebs einzusetzen. Ziel ist es, Messdaten nicht nur zu dokumentieren, sondern sie als aktives Steuerungsinstrument für einen stabilen, effizienten und regelkonformen Betrieb zu nutzen.



Inhalte des Spezialtags

Grundlagen der Messdatenbewertung

- Probenahme und typische Fehlerquellen
- Messunsicherheiten und Messbereiche
- Plausibilisierung und Datenvalidierung

Datenqualität und Extrapolation

- Qualitätssicherung (z. B. QAL, Kalibrierung)
- Belastbare Hochrechnungen und deren Grenzen

Rechtliche Einordnung

- Bewertung von Grenzwertüberschreitungen
- Mittelwertbildung und Unsicherheitsbetrachtung
- Strukturierte Kommunikation gegenüber Behörden

Nutzung von Messwerten im Anlagenbetrieb

- Bewertung der Regelgüte
- Erkennen von Verschmutzungszuständen
- Identifikation von Falschluf und Leckagen
- Trendanalysen und Frühwarnindikatoren

Kernfokus: Von der Messung zum technischen Verständnis und zur gezielten Betriebsoptimierung

Konferenzleitung

Dr.-Ing. Ragnar Warnecke, Senior Engineer und Prokurist,
GKS Gemeinschaftskraftwerk Schweinfurt GmbH, Schweinfurt

Dr.-Ing. Martin Hannes Zwiellehner, Bereichsleitung und Prokurist,
SAR Elektronik GmbH, Dingolfing



Dr.-Ing. Ragnar Warnecke, Senior Engineer und Prokurist,
GKS-Gemeinschaftskraftwerk Schweinfurt GmbH, Schweinfurt

Von 2003- 2025 Geschäftsführer der GKS-Gemeinschaftskraftwerk Schweinfurt GmbH mit einem Kohle-Heizkraftwerk und einer Müllverbrennungsanlage. Derzeit als Prokurist und Senior Engineer im GKS tätig. Zahlreiche seiner Arbeiten auf dem Gebiet der Hochtemperatur-Korrosion, der Belagsbildung in Kesseln, der CFD-Simulation und Optimierung von Feuerungen und Kesseln, insbesondere im Bereich der Müllverbrennung, wurden in den vergangenen Jahren veröffentlicht



Dr.-Ing. Martin H. Zwiellehner, Bereichsleitung und Prokurist, SAR Elektronik GmbH Prozess- und Umwelttechnik, Dingolfing

Studium der „Automatisierten Anlagen und Prozesstechnik“ sowie der „Environmental Sciences“ (Umweltwissenschaften). Seit über 15 Jahren im internationalen Umfeld verantwortlich für die Automatisierung von Anlagen zur thermischen Abfallbehandlung und Industriekraftwerken. Forschung und Entwicklung schwerpunktmäßig im Bereich Simulation, Modellierung und praxisgerecht optimierte Regelungstechnik für Rostfeuerungen mit heterogenen Festbrennstoffen. Mitglied in mehreren Gremien der Energie- und Umwelttechnik

Ausstellung & Sponsoring

Sie möchten Kontakt zu den hochkarätigen Teilnehmenden dieser VDI-Fachkonferenz aufnehmen und Ihre Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum Ihres Marktes ohne Streuverluste präsentieren? Vor, während und nach der Veranstaltung bieten wir Ihnen vielfältige Möglichkeiten, rund um das Konferenzgeschehen „Flagge zu zeigen“ und mit Ihrer potenziellen Zielgruppe ins Gespräch zu kommen. Informationen zu Ausstellungsmöglichkeiten und zu individuellen Sponsoringangeboten erhalten Sie von:



Ansprechpartner Ausstellung & Sponsoring

Julian Renz
Projektreferent
Telefon: +49 211 62 14-8635
E-Mail: julian.renz@vdi.de



Weitere interessante Veranstaltungen

VDI-Konferenzen

17. VDI-Konferenz Klärschlammbehandlung
09. und 10. September 2026, Schönefeld

38. VDI-/ITAD-Konferenz Thermische Abfallbehandlung 2026
23. und 24. September 2026, Würzburg

VDI-Seminare

Abfallrecht und Abfallmanagement - Kompaktkurs für Einsteiger
13. und 14. Oktober 2026, Online

Instandhaltung und Revisionen in Anlagen der TAB
17. und 18. Juni 2026, Freising

Rostfeuerung und Naturumlaufkessel in Großfeuerungsanlagen
14. und 15. September 2026, Offenbach

VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
 Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
 Kundenzentrum
 Postfach 10 11 39
 40002 Düsseldorf
 Telefon: +49 211 6214-201
 Telefax: +49 211 6214-154
 E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de

**Jetzt 250€ sparen
 bei Buchung von Konferenz
 und Spezialtag!**

Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

VDI-Konferenz Feuerung und Kessel - Beläge und Korrosion - in Großfeuerungsanlagen	VDI-Spezialtag Thermische Abfallbehandlung: Messdaten richtig interpretieren, bewerten und verstehen	Kombipreis Konferenz + 1 Spezialtag
<input type="checkbox"/> 10. und 11. Juni 2026 Bielefeld (06K0005026)	<input type="checkbox"/> 09. Juni 2026 Bielefeld (06ST005026)	<input type="checkbox"/> 09. bis 11. Juni 2026 Bielefeld (06K0005026 + 06ST005026)
EUR 1.690,-	EUR 990,-	EUR 2.430,-

Ich bin **VDI-Mitglied** und erhalte pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt auf die Teilnahmegebühr; Mitgliedsnr.*

* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich. Rabatte für Behörden und Hochschulangehörige auf Anfrage möglich.

Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten**

Ich nehme an der **Besichtigung der MVA Bielefeld** teil (kostenfrei)

Ich nehme an der **Stadtführung** teil (kostenfrei) Ich nehme am **Get-together** teil (kostenfrei)

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet:
www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort
Bielefeld (Konferenz und Spezialtag): Steigenberger Hotel Bielefelder Hof, Am Bahnhof 3, 33602 Bielefeld, Tel. +49 521/5282-0, E-Mail: bielefelder-hof@steigenberger.com
Zimmerbuchung: Für die Teilnehmenden der Konferenz und des Spezialtags ist ein Zimmerkontingent im Veranstaltungshotel reserviert. Die Zimmer können **bis 14. April 2026** abgerufen werden unter dem Stichwort „VDI“, Tel.+49 521 5282 615 E-Mail reservations.bielefelder-hof@steigenberger.com

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS,
www.vdi-wissensforum.de/hrs



Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Veranstaltungsunterlagen, Pausengetränke, das Mittagessen, die Anlagenbesichtigung, Stadtführung sowie die Abendveranstaltung enthalten. Im Leistungsumfang des Spezialtags sind die Pausengetränke und das Mittagessen enthalten. Die Veranstaltungsunterlagen des Spezialtags erhalten Sie vor Ort.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin. Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

